

Abgabe am 16. Juni 2015 am Anfang der Vorlesung.

Aufgabe 1 (Δ -Elementarität der unendlichen Strukturen; 3 Punkte)

Sei \mathfrak{K} eine Δ -elementare Klasse von Strukturen. Man zeige, dass die Klasse \mathfrak{K}^ω der Strukturen in \mathfrak{K} mit unendlichem Träger auch Δ -elementar ist.

Aufgabe 2 (Komplementklasse; 6 Punkte)

Es seien \mathfrak{K} und \mathfrak{K}_1 Klassen von S -Strukturen mit $\mathfrak{K}_1 \subseteq \mathfrak{K}$. Weiter sei \mathfrak{K}_2 die Klasse der S -Strukturen, die zu \mathfrak{K} , aber nicht zu \mathfrak{K}_1 gehören: $\mathfrak{K}_2 = \mathfrak{K} \setminus \mathfrak{K}_1$. Weiterhin seien \mathfrak{K} elementar und \mathfrak{K}_1 sei Δ -elementar. Man zeige, daß die folgenden drei Aussagen äquivalent sind:

1. \mathfrak{K}_1 ist elementar.
2. \mathfrak{K}_2 ist Δ -elementar.
3. \mathfrak{K}_2 ist elementar.

Aufgabe 3 (Unabhängigkeit von Axiomensystemen; 2 Punkte)

Eine Menge Φ von S -Sätzen heißt *unabhängig*, wenn kein $\phi \in \Phi$ aus $\Phi \setminus \{\phi\}$ (semantisch) folgt. Man zeige, daß jede endliche Menge Φ von S -Sätzen eine unabhängige Teilmenge Φ_0 hat, so daß $\text{Mod}^S \Phi = \text{Mod}^S \Phi_0$.

Aufgabe 4 (Universelle Axiomatisierung; 3 Punkte)

Sei S eine Symbolmenge. Falls $\mathfrak{K} = \text{Mod}^S \Phi$, so nennen wir Φ ein *Axiomensystem für* \mathfrak{K} . Wir sagen, \mathfrak{K} sei *universell axiomatisierbar*, falls ein Axiomensystem existiert, welches aus universellen Sätzen besteht. Wir nennen eine Klasse \mathfrak{K} *abgeschlossen unter Unterstrukturen*, falls gilt:

wenn $\mathcal{A} \in \mathfrak{K}$ und wenn \mathcal{B} eine Unterstruktur von \mathcal{A} ist, dann ist $\mathcal{B} \in \mathfrak{K}$.

Zeigen Sie: Jede universell axiomatisierbare Klasse ist abgeschlossen unter Unterstrukturen.

Aufgabe 5 (Körper mit Primzahlcharakteristik; 2 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Klasse der Körper mit Primzahlcharakteristik nicht Δ -elementar ist.